



Fortbildung Atemschutzgeräteträger

Übung Sicht-, Dicht- und Funktionskontrolle Pressluftatmer

Sicht-, Dicht – und Funktionskontrolle Pressluftatmer (PA)

- bei Fahrzeugübernahme
- bei Geräteübernahme
- nach Flaschenwechsel
- nach Wechsel Lungenautomat außerhalb der Atemschutzwerkstatt

Empfehlung: wenigstens einmal pro Monat

Abschnitt	Tätigkeit Atemschutzgeräteträger
1. Sichtkontrolle	<ul style="list-style-type: none">- Kontrolle von Bänderung und Trageplatte, Schnellverschlüsse- handbreit aufziehen- Kontrolle Festsitz Handanschluss am Druckminderer- wenn vorhanden Kontrolle Rüttelsicherung- Kontrolle Festsitz von Druckluftflasche- Kontrolle aller anderen PA-Teile- bei PA-Überdruck: Sicherung gegen Abströmen Atemluft am Lungenautomat prüfen
2. Dichtkontrolle	<ul style="list-style-type: none">- Flaschenventil(e) öffnen- Kontrolle der gleichmäßigen Zeigerbewegung am Manometer- etwa 30 Sekunden Druckausgleich abwarten- Druck am Manometer ablesen - mindestens 180 bzw. 270 bar- Flaschenventil schließen- Kontrolle Dichtheit → 1 Minute Prüfzeit- bei Druckabfall größer 10 bar → Geräte nicht einsatzbereit
3. Funktionskontrolle	<ul style="list-style-type: none">- Vorsichtig und stoßweise Druck entlasten, dafür<ul style="list-style-type: none">• bei PA Überdruck mit Handballen Abströmung am Lungenautomaten regeln• bei PA Normaldruck Druckentlastung am Lungenautomat betätigen- Kontrolle der Warneinrichtung, Ansprechdruck 55 ± 5 bar